



DER VENEDIGER BLICK

Nr. 9 - Ausgabe Juni 2014



Firmlinge von Prägraten a.G. mit den Firmhelferinnen

Firmung

09. Juni 2014

Ich bin das Licht der Welt.

Wer mir nachfolgt, wird nicht in
der Finsternis umhergehen, son-
dern

das Licht des Lebens haben.

Johannes 8,12

Öli-Sammelsieger 2013

Hall in Tirol

Öli ist das modernste Sammel- und Verwertungssystem für Altspeseöl aus Haushalten und der Gastronomie. Der gelbe Mehrweg-Sammeleimer „Öli“ gibt dem System den Namen.

Das Öli-System ermöglicht die saubere und effiziente Sammlung von gebrauchtem Speisefett und -öl und dessen Verwertung zu Ökostrom. Der gelbe Öli-Eimer für die Sammlung von Altspeseöl ist seit mittlerweile 14 Jahren aus den Tiroler Haushalten nicht mehr wegzudenken: 2013 wurden 2000 Tonnen gebrauchtes Speiseöl gesammelt.

Der Titel „Öli-Sammelsieger 2013“ geht im Bezirk Lienz an die Gemeinde Prägraten a.G.

eigentlich stecke ich noch voller Energie sagt das alte Fett zur Glühbirne. „Stimmt!“ sagte der Öli. Denn der fette Inhalt eines vollen Öli-eimers liefert genug Energie, um eine 60-Watt-Glühbirne 1 Woche zum Leuchten zu bringen.



Geburt

16.04.2014



Alessio Romeo Steiner,
Sohn von Simone Steiner und Johann
Egger.

„Manches fängt klein an, manches
groß.“

Aber manchmal ist das Kleinste das
Größte.“

Flurreinigung

Mai 2014



Gruppenfoto vom Kindergarten und der Volksschule

Über 100 Teilnehmer bei Flurreinigung

Am Freitag 09. Mai 2014 machten sich die Schüler der Volksschule und die Kinder des Kindergartens Prägratens a.G. zum Saubermachen auf.

Vor dieser von der Gemeinde organisierten Aktion wurden alle Teilnehmer mit einem Diavortrag über die Gefahren des „Litterings“ für die Tiere informiert. Besonders beeindruckte dabei das Bild einer deformierten Schildkröte, die sich als Jungtier in einer Plastikverpackung verfangen hatte.

Nach einer kurzen Information der Bergwacht und die Einteilung der Sammelgebiete wurden von über 90 Kindern und den Begleitpersonen 27 Säcke Müll eingesammelt.

Ein Highlight war die Fahrt mit den Feuerwehrautos, die die einzelnen Teams zu ihren Einsatzorten brachten.

Dabei wurde von den Feuerwehrmännern und Bergwächtern festgestellt, dass dieses Jahr weniger Abfall zu finden war als letztes Jahr.

So wurde diese Aktion mit der Hoffnung beendet, nächstes Jahr noch weniger Abfall in der Natur zu finden als dieses Jahr.



1. Klasse der Volksschule Prägratens a.G.

Familienfreundliche Gemeinde

UNICEF-Initiative

Prägratens a.G. möchte zusammen mit 5 weiteren Gemeinden des Planungsverbandes 34 kinder- und familienfreundlicher werden. Deshalb unterziehen wir uns einem Audit und streben innerhalb der nächsten drei Jahre das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ an. Gleichzeitig soll die Beteiligung an einer UNICEF-Initiative die Kinderfreundlichkeit erhöhen.



Kinder- und Familienfreundlichkeit in den Gemeinden prägt wesentlich die Lebensqualität und wird immer mehr zu einem Standortfaktor insbesondere im ländlichen Raum.

Es gilt, sich den Herausforderungen des demografischen Wandels, wie sinkende Geburtsraten, Abwanderung und Veränderung der Altersstruktur, zu stellen.

Der Prozess „Familienfreundliche Gemeinde“ soll eine bessere Nutzung

und auch Weiterentwicklung der vorhandenen Angebote bringen. Gleichzeitig werden neue Ideen und Projekte forciert. In den einzelnen Gemeinden wurden dafür Arbeitsgruppen gebildet und Projektbeauftragte bestellt.

Bürgerinnen und Bürger aus allen Lebensphasen sind jetzt aufgerufen, sich mit kreativen Ideen einzubringen. Wir haben uns entschlossen, im gemeindeamt, in der Volksschule und im Kindergarten Anlaufstellen für die Ideen zu errichten. Auch diesem Venedigblick liegt eine „Ideenkarte“ bei.

Mit der Teilnahme an der Zertifizierung zur Familienfreundlichen Gemeinde möchten wir der Familienarbeit auf gemeindeebene einen größeren Stellenwert geben.

„Wir werden uns zukünftig noch vermehrt für die Belange von Familien,

Kindern, Jugendlichen und Älteren einsetzen.“ Eine Arbeitsgruppe befasst sich daraufhin eingehend mit den eingegangenen Ideen und Vorschlägen. Mit Unterstützung einer externen Prozessbegleitung werden bedarfsangepasste Lösungen ausgearbeitet und in weiterer Folge konkrete Ziele gesteckt. Nach erfolgreicher Realisierung von drei Maßnahmen innerhalb der nächsten drei Jahre, kann sich die Gemeinde Prägratens a.G. über das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ freuen.

Diese Auszeichnung soll natürlich auch danach Ansporn sein, den vorhandenen Standard zu erhalten und das familienfreundliche Angebot laufend zu verbessern.



Jugendgruppe

Rotes Kreuz



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OSTTIROL

Aus Liebe zum Menschen.

Auch beim roten Kreuz zeigen die „Jungen“, was sie können - und sie machen es GUT!

Erst kürzlich beim Bezirksjugendbewerb in Lienz brachte die Gruppe Matrie „Bronze 1“ mit beachtlichen Leistungen den Sieg mit nach Hause. Und nicht nur die preisgekrönten Mädchen zeigten sich sehr selbstbewusst, auch die beiden Betreuerinnen, Hilda Hatzler und Alexandra Bstieler waren glücklich und stolz auf ihre Schützlinge.

Gerade weil die Gruppe eine sehr junge ist und manches Mitglied erst kurz dabei, sind deren Leistungen umso beachtlicher. Die Kinder lassen sich in diesem Fall von den „Großen“ - die sie beim Training sehr unterstützten - und ihrem Wettkampfeifer anstecken und streben diesen Vorbildern nach. Vielleicht gehen die „Jungen“ auch deshalb so selbstbewusst und stark an ihre Aufgaben heran, weil sie von den „alten Hasen!“ ernst genommen werden und man sich ihrer Fähigkeiten - Leben zu retten - durchaus bewusst ist!



Gesamte Jugendgruppe („Jung und Alt“)



Erste-Hilfe-Ausbildung

Grundsätze und Grundregeln der Ersten Hilfe sowie vom Rettungsdienst

Schulung/Vorbereitung:

Für Erste-Hilfe-Wettbewerbe landesweit in diversen Leistungsabzeichen

Information:

Besuch von Vereinen, Krankenhaus, Hubschrauberstützpunkt ...

Soziales:

Besichtigung div. Sozialeinrichtungen

Gesundheitserziehung:

Suchtgifte (Alkohol, Drogen, Nikotin), Aidsproblematik, Ernährung

Umweltschutz/Kulturelles: je nach Interesse und Bedarf

div. Aktionen:

Friedenslicht am 24.12.

Austausch mit befreundeten Jugendgruppen

Sport/Veranstaltungen:

Schwimmen, Rodeln, Zeltlager, Grillen, Elternabende, Nikolo- bzw. Weihnachtsfeier

Die Jugendlichen treffen sich 1x wöchentlich und haben neben dem Schwerpunkt Ausbildung und Wettbewerbsttraining, einige soziale Schwerpunkte, aber natürlich auch gesellige Ziele vor Augen (wie etwa ein Erlebniswochenende im kommenden Herbst unter Teilnahme aller Osttiroler RK-Jugendgruppen).

Wir freuen uns, wenn auch andere diesen Zielen nachzueifern möchten und bitten bei Interesse um Kontaktaufnahme mit **Hilda Hatzler (Tel.: 0664/ 392 731 4)** oder auch direkt in der Rotkreuz-Ortsstelle Matrie i.O.



Die „Jungen“ mit Betreuerinnen und Herwig

Bezirksbewerb 2014

Lienz



Impressum: Gemeinde Prägraten a.G., St. Andrä 35a:
Fotos: Egger C., Groder M., Abfallwirtschaftsverband, Steiner S., Lusser G.; Jesacher C., Für den Inhalt verantwortlich: Gemein-
de Prägraten a.G.; Druck: Oberdruck Digital - Medienpro-
duktion GesmbH